

Auswahlkriterien		Wichtung [%]	Bewertungssystematik	MAX		Bieter		Anmerkungen	Eingabewerte (nur Personenbezogene Referenzen)	
				Punkte	Bewertung	Punkte	Bewertung		Anzahl vergleichb. Referenzen	
1.	Preis	40,0			400,0		400,0			
	Angebotspreis.									
		40,0	Wertung des Preises: Der niedrigste Preis erhält die Maximalpunktzahl von 10 Punkten. Alle anderen Angebotspreise erhalten die Maximalpunktzahl multipliziert mit dem Faktor "niedrigster Preis/Angebotspreis".	10,0	400,0	10,0	400,0			
2.	Personenbezogene Referenzen	30,0			300,0		300,0			
2.1	Projektleiter/in – Referenzen	6,0	Bewertet werden die persönlichen Referenzen der/des vorgesehenen Projektleiter/in. Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektleiter/in vergleichbarer Bauprojekte (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion). Wertung: 1 Referenz = 1 Punkt, 2 Referenzen = 5 Punkte, ab 3 Referenzen = 10 Punkte (Maximalpunktzahl). Es werden maximal 3 Referenzen gewertet.	10,0	60,0	10,0	60,0		3	
2.2	Projektverantwortliche/r Objektplanung – Referenzen	6,0	Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI) (max. 10 Punkte): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r Objektplanung mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion). Wertung: 1 Referenz = 1 Punkt, 2 Referenzen = 5 Punkte, ab 3 Referenzen = 10 Punkte (Maximalpunktzahl). Es werden maximal 3 Referenzen gewertet.	10,0	60,0	10,0	60,0		3	
2.3	Projektverantwortliche/r HLS – Referenzen	6,0	Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI) (max. 10 Punkte): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r HLS mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion). Wertung: 1 Referenz = 1 Punkt, 2 Referenzen = 5 Punkte, ab 3 Referenzen = 10 Punkte (Maximalpunktzahl). Es werden maximal 3 Referenzen gewertet.	10,0	60,0	10,0	60,0		3	
2.4	Projektverantwortliche/r ELT – Referenzen	6,0	Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI) (max. 10 Punkte): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r ELT mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion). Wertung: 1 Referenz = 1 Punkt, 2 Referenzen = 5 Punkte, ab 3 Referenzen = 10 Punkte (Maximalpunktzahl). Es werden maximal 3 Referenzen gewertet.	10,0	60,0	10,0	60,0		3	
2.5	Projektverantwortliche/r Freianlagenplanung – Referenzen	6,0	Referenzen (Leistungsphasen 1 bis 5 gemäß HOAI) (max. 10 Punkte): Bewertet wird die Anzahl vergleichbarer persönlicher Referenzen als Projektverantwortliche/r Freianlagenplanung mit mindestens drei erbrachten Leistungsphasen gemäß HOAI (fachliche Anforderungen: insgesamt anrechenbare Kosten der KG 300, 400 und 500 von mindestens 10 Mio. Euro netto, Hochbauobjekt, Fertigstellung nach dem 01.01.2021, in vergleichbarer Funktion). Wertung: 1 Referenz = 1 Punkt, 2 Referenzen = 5 Punkte, ab 3 Referenzen = 10 Punkte (Maximalpunktzahl). Es werden maximal 3 Referenzen gewertet.	10,0	60,0	10,0	60,0		3	
3.	Konzept und Vorstellung	30,0			300,0		300,0			

3.1.1	Konzept zur Leistungsphase 1 bis 5	9,0	Bewertet wird das schriftlich vorzulegende Konzept des Bieters zur Prüfung und Steuerung der Planungsleistungen des TU in den Leistungsphasen 1 bis 5 (Planungsprüfung). Das Konzept soll mindestens folgende Punkte schlüssig darstellen: - Organisation und Ablauf des Auftaktgesprächs mit AG, TU und AN (Rollen, Zuständigkeiten und Vertretungen, Kommunikations- und Berichtswege, vertragliche Prüfgrundlagen) - Prüf- und Freigabeprozess für die TU-Planungsunterlagen (Dokumente, Formate, Fristen, Schnittstellen zu weiteren Planern/Sonderfachleuten/Behörden) - Vorgehen bei der inhaltlichen Prüfung (systematischer Soll-Ist-Vergleich mit der FLB, Dokumentation von Abweichungen, Priorisierung/Klassifizierung von Feststellungen, Fristsetzung zur Nachbesserung, keine Freigabe bei unvollständiger/mangelhafter Leistung, Berichterstattung an den Auftraggeber) - Maßnahmen zur laufenden Qualitätssicherung über die Planungsphasen hinweg, damit Feststellungen sich nicht wiederholen (Zwischenmellensteine, Jour Fixe, Frühwarnsystem/Zwischenstände, erhöhte Prüfintensität bei kritischen Themen, Eskalation an den Auftraggeber) - Umgang mit einer NU-Vergabe bereits vor Abschluss der Leistungsphase 3 (Risikobewertung, kontrollierte Teil-/Stufenfreigabe nur geprüfter Planungsteile, Abstimmung mit dem AG, Nachsteuerung/Kollisionsprüfung nachgelieferter Planungsteile) Bewertung (Skala 0 bis 10 Punkte): 0 Punkte: Das Konzept enthält keine der geforderten Punkte. 1-2 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich unzureichend. 3-5 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich ausreichend, das Konzept enthält Mängel bzw. wesentliche Elemente sind nicht beschrieben. 6-8 Punkte: Das Konzept beschreibt alle vorgenannten Punkte; das Konzept enthält nur unwesentliche Mängel. 9 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich detailliert und schlüssig. 10 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich detailliert und schlüssig und enthält darüber hinaus weitere vorbildliche und innovative Ideen.	10,0	90,0	10,0	90,0	
3.1.2	Konzept zur Leistungsphase 8	6,0	Bewertet wird das schriftlich vorzulegende Konzept des Bieters zur Ausführungsüberwachung des TU in der Leistungsphase 8 (Ausführungskontrolle). Das Konzept soll mindestens folgende Punkte schlüssig darstellen: - Vereinbarungen mit dem TU zur Durchführung der Baustellenkontrollen (Turnus/Frequenz, angemeldete und unangemeldete Kontrollen, Teilnehmerkreis, Zugangsrechte, Vorlage- und Informationspflichten des TU wie Pläne, Bautagebuch, Prüfprotokolle) - Dokumentation der Begehungen (Protokoll, Fotodokumentation, Verteiler), Fristen für Mängelbeseitigung und Nachkontrolle, Eskalationsprozess bei gravierenden Mängeln, Freigabepunkte vor Verschluss kritischer Bauteile ("Hold Points"), Umgang mit Planabweichungen auf der Baustelle - Vorgehen bei Feststellung von Mängeln bzw. planwidriger Ausführung bei einer Begehung (sofortige nachvollziehbare Dokumentation, unmittelbare Information der TU-Bauleitung, schriftliche Mängelanzeige mit Frist, Bewertung von Schwere/Dringlichkeit, Baustopp bzw. Sofortmaßnahmen bei Gefahr im Verzug, Information des Auftraggebers, Nachverfolgung durch Nachbegehung, Ursachenklärung mit dem TU, rechtssichere Dokumentation) - Umgang mit Restrisiken aus einer NU-Vergabe vor vollständigem Abschluss der Planungsprüfung (Risikodokumentation, Vorbehalts-/Vorläufigkeitsvermerke, Abstimmung mit dem AG, spätere Kollisionsprüfung nachgelieferter Planungsteile) Bewertung (Skala 0 bis 10 Punkte): 0 Punkte: Das Konzept enthält keine der geforderten Punkte. 1-2 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich unzureichend. 3-5 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich ausreichend; das Konzept enthält Mängel bzw. wesentliche Elemente sind nicht beschrieben. 6-8 Punkte: Das Konzept beschreibt alle vorgenannten Punkte; das Konzept enthält nur unwesentliche Mängel. 9 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich detailliert und schlüssig. 10 Punkte: Das Konzept ist inhaltlich detailliert und schlüssig und enthält darüber hinaus weitere vorbildliche und innovative Ideen.	10,0	60,0	10,0	60,0	

3.2	Vorstellung der Konzepte inklusive Beantwortung von Fragen des Auftraggebers	15,0	Bewertet wird die mündliche Präsentation und Erläuterung der beiden eingereichten Konzepte (Kriterien 3.1.1 und 3.1.2) durch die/den vorgesehene/n Projektleiter/in sowie von Fragen des Auftraggebers im Rahmen eines Verhandlungstermins. Bewertet werden: - Verständlichkeit und Nachvollziehbarkeit der Darstellung - Plausibilität und Praxistauglichkeit der vorgeschlagenen Vorgehensweisen für das konkrete Projekt - sichere und kompetente Beantwortung vertiefender Rückfragen zu den vorgelagten Konzepten - erkennbare persönliche Durchdringung der Konzepte durch die vorstellende Person (keine reine Wiedergabe eines vorbereiteten Textes) Bewertung (Skala 0 bis 10 Punkte): 0 Punkte: Die Präsentation enthält keine der geforderten Punkte. Fragen werden mangelhaft oder gar nicht beantwortet. 1-2 Punkte: Die Präsentation ist lückenhaft, kaum verständlich, Fragen werden mangelhaft beantwortet. 3-5 Punkte: Die Präsentation ist nachvollziehbar, aber nicht überzeugend; Fragen werden insgesamt nur ausreichend beantwortet. 6-8 Punkte: Die Präsentation ist nachvollziehbar und gibt einen hinreichenden Überblick über die Konzepte; Fragen werden beantwortet. 9 Punkte: Die Präsentation ist gut nachvollziehbar und gibt einen guten Überblick über die Konzepte; Fragen werden kompetent beantwortet. 10 Punkte: Die Präsentation ist sehr gut nachvollziehbar und gibt einen überzeugenden Überblick über die Konzepte; Fragen werden sehr kompetent beantwortet.	10,0	150,0	10,0	150,0	
Summe		100,0		1000,0		1000,0		